

K a n t a t e
am
Geburtsfeste meines guten Vaters

den 18. Mai 1813

von

Maria von Wrangell.

O Vater! welch ein Glück für mich,
Gott schenkt Dich heut mir wieder.
Welch Wonngesühl belebet mich,
Die Mutter, Schwestern, Brüder.
Mit Paukenschlag und Kling und Klang
Erschalle Gott mein Lobgesang
Für Deines Lebens Wohl.

Kommt all' ihr Andern, stimmt ein!
Freut euch der frohen Stunde.
Weicht Ihm den vollen Becher Wein,
Leert ihn in unsrer Kunde.
Stoßt an, klingling, Er lebe hoch!!!
Er blühe viele Jahre noch
Zu unsrer Freud' und Lust.

Gott schenk noch viele Freuden Dir
In diesem Erdenleben!
Er laß Dich lang', das wünschen wir,
Für uns und Mutter leben.
Dann fühlen wir uns hochbeglückt
Und sehern dieses Fest entzückt
Noch oft im Weihrauchdust.

Ist zu drucken erlaubt worden.
Riga, den 17. Mai 1813.

H. Albanus,
Civil. Gouvern.-Schul-Direktor und Ritter.